

Münchner

Ärztliche Anzeigen

15 | 2026

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Aus dem ÄKBV:

**Tag der
Ersten Hilfe**

Kulturtipp:

**Preisträgersausstellung
SeelenART 2026**

Verschiedenes:

**Bayerische Kinderschutz-
Hotline gestartet**

Health Literacy

Wie bleibe ich gesund?



ÄKBV
Ärztlicher Kreis-
und Bezirksverband München

ÄKBV Kursangebot 2026



Fit für den Notfall – die ersten 10 Minuten sicher meistern

...egal, ob in der Klinik, Praxis oder in der Sauna. Ärztinnen und Ärzte werden immer wieder mit kritischen Situationen und Notfällen konfrontiert, oftmals unerwartet. Obwohl wir in unserer Professionalität auf vieles vorbereitet sind, bleibt auch bei uns in diesen Situationen immer eine Rest-Unsicherheit: Mache ich hier alles richtig? An drei Kursabenden bilden jeweils zwei (im Online-Kurs drei) Leitsymptome den inhaltlichen Schwerpunkt, bei denen Sie sich als Teilnehmer/in auch mit Ihren Fragestellungen einbringen können. Das Wissen wird über relevante Fallbeispiele vermittelt und abgerundet durch praktische Übungen - so dass Sie diese entscheidenden „ersten 10 Minuten bis Hilfe kommt“ zukünftig sicher bewältigen. Die Kurse werden von erfahrenen Klinikern und Niedergelassenen gemeinsam durchgeführt und weiterentwickelt. Wir freuen uns auf Sie!

Online-Kurse:

Kurs I: Atemnot, Bauchschmerz, Kopfschmerz

Kurs II: Thoraxschmerz, Psychische Auffälligkeiten, Bewusstseinsstörungen

Kurs III: praktische Übungen für Teilnehmer/innen der Online-Kursteile I & II

🕒 17:30 – 21:00 Uhr

Kurs I (Online)
07.10.2026

Kurs II (Online)
21.10.2026

Kurs III (Präsenz)
28.10.2026

6 CME-Punkte Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.
Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 120 €

Kompaktkurs:

Alle Kursinhalte gibt es jetzt auch in einem Kompaktkurs, der an zwei Tagen stattfindet.

Freitag, 13.11.2026
🕒 17:30 – 21:00 Uhr

Samstag, 14.11.2026
🕒 09:00 – 16:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63
15 CME-Punkte Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.
Kompaktkurs: Komplettpreis für Mitglieder: 120 €, Nichtmitglieder: 300 €

Medizinrecht für Ärztinnen und Ärzte

Teil I: Der Behandlungsfehler und seine Konsequenzen, Fallbeispiele
Die ärztliche Dokumentationspflicht, Fallbeispiele

Teil II: Aufklärungs- und Informationspflichten, Fallbeispiele
Was tun, wenn der (Patienten-)Anwalt schreibt?

Referent*innen: Christian Koller, Fachanwalt für Medizinrecht, PD Dr. med. habil. Sybille Kraus, FA für Allgemeinmedizin, FA für Rechtsmedizin

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 60 €

Teil I
15.10.2026

Teil II
29.10.2026

CME-Punkte sind beantragt

🕒 **Jeweils von 19:00 – 21:00 Uhr**
Kursort: ÄKBV- Seminarzentrum, Elsenheimerstr. 63
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten:
Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 80 €, Nichtmitglieder 180 €

Termine
18.03.2026

11.11.2026

6 CME-Punkte Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.

🕒 **17:30 – 21:00 Uhr**
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

„Notfälle bei Kindern -

Erstversorgung häufiger Krankheitsbilder im ärztlichen Notdienst“

Ein akuter Notfall im Säuglings- und Kindesalter stellt für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Diese Situationen sind zwar selten, erfordern aber schnelle Entscheidungen, um die Zeit bis zu einer weiteren Versorgung, sicher zu meistern. In diesem Kurs wird das Wissen über relevante Fallbeispiele vermittelt und abgerundet durch praktische Übungen. Eigene Fälle und Erfahrungen können gerne diskutiert werden. Der Kurs wird von erfahrenen Kollegen gestaltet und durchgeführt.

Termine
20.05.2026

14.10.2026

6 CME-Punkte Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.

🕒 **17:30 – 21:00 Uhr**
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 120 €

Orange Felder = leider vorbei



Anmeldung für alle Kurse unter
www.aekbv.de/aerzte/fortbildungskurse



Informierte Entscheidungen
setzen Gesundheitskompetenz
voraus.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

unser Gesundheitssystem ist mittlerweile ein anspruchsvolles Konstrukt – das zeigen nicht zuletzt die Debatten um Patientensteuerung in der Notfallmedizin oder die Etablierung von Gesundheitskiosken. Mit wachsendem medizinischem Fortschritt steigen zugleich Komplexität und Erklärungsbedarf der Therapien.

Gleichzeitig ist die Patientenautonomie eines unserer höchsten Güter: Jede Patientin und jeder Patient darf entscheiden, welche Behandlungen sie oder er annimmt, und welche nicht. Informierte Entscheidungen setzen jedoch Gesundheitskompetenz voraus. Dabei beschreibt Gesundheitskompetenz in diesem Kontext die Passung zwischen den individuellen Fähigkeiten und den Anforderungen einer Situation. Denn „mehr Information“ heißt nicht automatisch auch nutzbare Information.

Genau hier wird es spannend: Wie ist es um diese Passung in der Praxis bestellt, als wie gesundheitskompetent empfinden sich unsere Patient*innen? Prof. Okan beleuchtet in unserem Interview, warum Gesundheitskompetenz so schwer zu erfassen ist und welche Ansätze dabei helfen, sie strukturell zu stärken.

Ihre Sonja Schniewindt

Inhalt

15|2026



Titelbild: Shutterstock

Titelthema

- 4** – Health Literacy
Wie bleibe ich gesund?

Aus dem ÄKBV

- 7** – Tag der Ersten Hilfe in München
Erste Hilfe zum Mitmachen

Impressum

- 7** – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Verschiedenes

- 8** – BaumEntscheid München
Per Bürgerentscheid zur hitzesicheren Stadt
- 8** – Bayerische Kinderschutz-Hotline gestartet

Kulturtipp

- 9** – Preisträgerausstellung
SeelenART 2026

Nachrichten

- 10** – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstaltungskalender

- 13** – Termine vom 25. Juli bis 05. September 2026

Anzeigen

- 19** – Stellenangebote, etc.



**Münchner Ärztliche
Anzeigen online lesen:**

**Aktuell, übersichtlich,
nutzerfreundlich, jederzeit.**

www.aerztliche-anzeigen.de



Foto: Shutterstock

Health Literacy

Wie bleibe ich **gesund?**

Dr. Google, Youtube und künstliche Intelligenz – viele Patient*innen suchen sich ihre Gesundheitsinformationen selbst. Und doch sind die Zahlen zu ihrer tatsächlichen Gesundheitskompetenz alarmierend niedrig. Mit dem Erziehungswissenschaftler und Health-Literacy-Experten Prof. Dr. Orkan Okan sprachen die MÄA über Ursachen und mögliche Lösungen.

Herr Prof. Okan, wie definieren Sie Gesundheitskompetenz?

Es gibt nicht die eine Kompetenz, durch die Sie gesund werden. Sie müssen sich Gesundheit wie einen Werkzeugkasten mit vielen verschiedenen Werkzeugen vorstellen. Darin liegen z.B. Wissen, Coping, Resilienz, andere kognitive, soziale und emotionale Kompetenzen, Selbstbestimmung, Empowerment, Partizipation,

Gesundheitskompetenz und Verhalten. Gesundheitskompetenz, so wie wir sie untersuchen, ist der selbst empfundene Umgang mit Gesundheitsinformationen. Es geht um die Fähigkeit, Informationen zur Gesundheit zu finden, zu verstehen, zu beurteilen und in Entscheidungen für die eigene oder die Gesundheit anderer anzuwenden – und zwar in den Bereichen Prävention, Gesund-

heitsförderung und Versorgung. Der Umgang mit Informationen steht also im Vordergrund.

Einer Studie des Robert-Koch-Instituts (RKI) aus dem Jahr 2024 zufolge, ist es um diese Kompetenz in Deutschland nicht besonders gut bestellt.

Das ist richtig und auch etwas erschreckend. Dem RKI zufolge verfü-

gen mehr als 80 Prozent der deutschen Bevölkerung – also acht von zehn Erwachsenen – über eine geringe Gesundheitskompetenz. Dies deckt sich mit den Zahlen unserer eigenen Erhebung, bei der wir bei 76 Prozent lagen. Das RKI und auch wir haben den gleichen Kurzfragebogen aus 12 Fragen verwendet, den HLS19-Q12. Seit 2012 wird Gesundheitskompetenz mit den HLS-Fragebögen erhoben. Wenn man sich diese Erhebungen im Zeitverlauf bis heute anschaut, sieht man: Gesundheitskompetentes Verhalten scheint den Menschen in den vergangenen Jahren immer schwerer zu fallen – entweder ist das System zu kompliziert, die Kompetenzen nicht ausgeprägt oder eine Mischung aus beidem.

Besonders deutlich wird das bei besonderen Formen von Gesundheitskompetenz. Erstmals haben wir 2024 auch gefragt: Wie einfach oder schwer fällt es Ihnen, Informationen speziell zur psychischen Gesundheit zu finden, zu verstehen, zu beurteilen und anzuwenden? Dabei zeigte sich, dass über 86 Prozent der Erwachsenen in Deutschland eine geringe psychische Gesundheitskompetenz haben. Auch die digitale Gesundheitskompetenz ist relativ schlecht. Das heißt: In Bereichen, die in den vergangenen Jahren noch nicht so stark im Blick waren, sind die Schwierigkeiten besonders groß.

Bedeutet das Ergebnis „geringe Gesundheitskompetenz“ bei Ihren Befragungen automatisch, dass die Menschen tatsächlich wenig kompetent sind?

Nein, das Gesundheitskompetenzmodell, mit dem wir arbeiten, ist ein relationales Modell. Die persönliche Gesundheitskompetenz steht bei uns in Relation zu den Anforderungen des Systems: Unsere Fragebögen messen nicht die Kompetenz selbst, sondern einen Indikator mit zwei „Seiten“ bzw. Interpretationsmöglichkeiten. Wenn jemand z.B. sagt: „Mir fällt es schwer, Gesundheitsinformationen zu finden“, kann das bedeuten, dass die eigene Kompetenz oder das Zutrauen in diese Kompetenz nicht ausreichen. Es kann aber ebenso bedeuten, dass

ich bei der Suche nach Informationen im Internet oder bei Ärzt*innen einfach keine Antwort finde, dass es sich also um Schwierigkeiten mit dem System handelt.

Im Internet beispielsweise gibt es zu viele Informationen. Nicht immer weiß man, welche richtig oder falsch sind und welche auf mich überhaupt zutreffen. Dann kommt man auch mit gut ausgebildeten Kompetenzen nicht weiter. Deshalb sage ich zu den Ergebnissen präziser: Der Indikator Gesundheitskompetenz ist niedrig ausgeprägt. Was konkret der Grund dafür ist, müssen Folgeuntersuchungen zeigen. Erst dann können wir konkret entscheiden, ob wir mehr Bildungsmaßnahmen für die Patient*innen brauchen oder am System schrauben müssen, z.B. an der Infrastruktur der Versorgung, der Verfügbarkeit oder der Fachkräfteausbildung – oder auch beides.

Während der Corona-Pandemie war die Gesundheitskompetenz laut Ihren Befragungen offenbar besser. Warum?

Das stimmt im Hinblick auf die Gesundheitskompetenz speziell zum Thema Corona. Diese war 2020 und 2021 in Deutschland, Österreich und der Schweiz deutlich besser als die allgemeine, psychische oder digitale Gesundheitskompetenz. Kein Wunder: Das Thema war 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche in den Medien, und die Botschaften waren relativ einfach: Maske tragen, Fenster öffnen, Abstand halten, in die Armbeuge niesen. Diese Botschaften wurden ständig wiederholt. Das zeigt: Wenn die gesamte Gesellschaft darauf ausgerichtet ist, fällt es den Menschen weniger schwer, die richtigen Informationen zu finden. Die Systemseite – die Rahmenbedingungen, die Politik, das Informationsökosystem und die digitalen Welten – sind also sehr wichtig.

Wir leben in einer Kommunikations- und Informationsgesellschaft: Die Menschen müssen sich mit dem Internet, sozialen Medien und der künstlichen Intelligenz auseinandersetzen. Deshalb müssen wir sowohl in die menschliche Fähigkeit zum Umgang mit Informationen

investieren als auch in die Infrastruktur, die Informationen zur Verfügung stellt – zum Beispiel in der Schule, aber auch im Gesundheitssystem selbst.

Was folgt daraus für Schule und Familie?

Kinder sollten früh, idealerweise schon in der Schule, lernen: Was ist Information? Was ist Informationsintegrität, also wie erkenne ich falsche und richtige Informationen, wie unterscheide ich sie von einander? Wo stehen politische oder kommerzielle Interessen hinter den Informationen? Wie erkennt man, ob etwas evidenzbasiert ist? Warum ist Wissenschaft wichtig? Natürlich müssen wir die Familien mit an Bord nehmen, weil Kinder zuerst in der Familie sozialisiert werden, aber auch die Schule und die Medien. In der Schule brauchen wir Lehrkräfte, die für gesundheitliche Themen sensibilisiert sind und fortgebildet werden. Unsere Studien zeigen: Wenn die Schulleitung eine hohe Gesundheitskompetenz hat, holt sie signifikant häufiger Maßnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderung an die Schule. Für das Bundesgesundheitsministerium und das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) haben wir deshalb den Ansatz der gesundheitskompetenten Schule entwickelt, für Bayern auch den der gesundheitskompetenten Kita.

Die Ärzteschaft fordert immer wieder ein Schulfach Gesundheit. Würde das helfen?

Auf dem Papier ja. Aber man muss von den realen Bedingungen ausgehen: Wir haben aktuell eine Unterfinanzierung, Lehrkräftemangel, Unterrichtsausfall, fehlende Zeit. Wenn man ein neues Fach fordert, muss man zugleich sagen, was das bedeutet und was es kostet. Gleichzeitig zeigt die Evidenz allerdings: Gesundheit und Bildung hängen eng zusammen. Wenn Kinder eine hohe Gesundheitskompetenz haben, zeigen sie häufig auch ein besseres Gesundheitsverhalten, dadurch einen besseren Gesundheitsstatus und dadurch bessere bildungsbezogene Ergebnisse. Sie fehlen weniger, haben bessere Noten und bessere



Prof Dr. Orkan Okan ist Grundschullehrer und Erziehungswissenschaftler. Er ist Professor für Gesundheitskompetenz an der TUM und u.a. Präsident der International Health Literacy Association.

Foto: privat

Abschlüsse. Umgekehrt führt mehr Bildung zu besserer Gesundheit, besseren Berufschancen, höherem Einkommen und mehr Möglichkeiten, in sich selbst und die Familie zu investieren.

Was können die Schulen mit den vorhandenen Mitteln ausrichten?

Mein Ansatz ist: nicht dort, wo keine Ressourcen und Strukturen existieren, auf Biegen und Brechen versuchen, neue herzustellen, sondern zu schauen: Was wird bereits gemacht, und wie kann man das nutzen? Die Schule hat einen Bildungsauftrag, und in den Lehrplänen gibt es bereits Bezüge zur Gesundheit.

In den deutschen Lehrplänen gibt es z.B. das Bildungsziel „digitale Bildung“. Hier in Bayern heißt es „Medienbildung“. Im bayerischen Lehrplan ist ein „Kompetenzrahmen zur Medienbildung an bayerischen Schulen“ vorgesehen, der ähnliche Kompeten-

zen umfasst, wie sie für Gesundheitskompetenz gebraucht werden, nämlich Informationen finden, verstehen, beurteilen und anwenden. Auch dort geht es um Kommunikation, kritisches Reflektieren, den Umgang mit digitalen Plattformen und Algorithmen. Wir haben diesen „Kompetenzrahmen“ genutzt und gesundheitliche Übungen dazu entwickelt. Wir müssen also gar nicht unbedingt etwas Neues einführen, sondern einfach nur schauen: Wo werden die Themen adressiert, die wir auch zur Gesundheitskompetenz adressieren wollen?

Könnte mehr Gesundheitskompetenz die Zahl der unnötigen Arztbesuche senken?

Dazu gibt es Studien, aber keine sichtbaren klaren kausalen Zusammenhänge. Es könnte sogar sein, dass Menschen mit höherer Gesundheitskompetenz häufiger zur Ärztin oder zum Arzt gehen, weil sie mehr wissen, sich spezialisierter austauschen und verschiedene Meinungen einholen. Die Frage ist aber: Sollen die Menschen das Gesundheitssystem wirklich weniger nutzen, damit es uns weniger kostet? Als Gesellschaft müssen wir doch auch unsere ethischen, sozialen und gesellschaftliche Ziele im Auge haben und brauchen daher vor allem einen Mechanismus, um unser Gesundheitssystem zu prüfen und gerecht zu gestalten.

Ich glaube, wir können die Gesundheitskosten wirksam senken, indem wir an vielen Stellschrauben des Systems drehen. Wenn Menschen im Krankenhaus z.B. erst überall herumlaufen und fragen müssen, wo sei hinmüssen und deshalb zu spät zur Behandlung kommen und die Geräte stillstehen, könnte man die Navigation und Beschriftung der Schilder im Krankenhaus ändern, z.B. mit Piktogrammen und Grafiken. Das kostet vielleicht zunächst ein paar tausend Euro, spart am Ende aber viel Zeit und Geld.

Was können Ärztinnen und Ärzte tun? Was können wir allgemein tun, um das Gesundheitssystem zu verbessern?

Viele Prinzipien gibt es schon lange: einfache Sprache benutzen,

Fachtermini vermeiden, keine lateinischen Fachbegriffe verwenden, denn die versteht niemand. Helfen kann auch das Prinzip des „Teach-back“: Patient*innen erklären in eigenen Worten noch einmal, was die Ärztin oder der Arzt gesagt hat. Die Möglichkeit, Begleitpersonen mitzubringen, die informierte Fragen stellen können, kann Zeit sparen. Und es braucht verständliche, anschauliche Materialien in verschiedenen Sprachen und verschiedenen Formaten – Print, digital, Bilder, kleine Filme. Standardmaßnahmen wären, Barrieren abzubauen und die etwa in den Krankenhäusern arbeitenden Menschen für unterschiedliche Zielgruppen zu sensibilisieren.

Ebenso wichtig ist es, die Menschen im System zu entlasten. Ärztinnen und Ärzte, Pflegende und medizinische Fachangestellte sind oft stark belastet und gestresst. Hier muss man überlegen: Warum ist das so, und was können wir zu ihrer Entlastung tun? Wie können wir ihre Lebens- und Arbeitsbedingungen verändern? Bereitschaftsdienste, Doppelschichten, Hierarchien, Konflikte zwischen Berufsgruppen – all dies wirkt darauf ein, wie sich jemand fühlt und die Patient*innen versorgt.

Das Gespräch führte Stephanie Hügler

WEITERE INFORMATIONEN:

Toolkit Health Literacy



Material- und Methodensammlung zur Gesundheitskompetenz – Universität Bielefeld



Methodenbox zur gesundheitskompetenten Sozialversicherung





Das Ärzt*innen-Team des ÄKBV am Marienplatz (v.l.n.r.): Prof. Johann W. Weidringer, Dr. Irmgard Pfaffinger, Gilda Gras, Dr. Elena Weigl, Dr. Sonja Schniewindt, Sebastian Helber
Alle Fotos: Ina Koker

Tag der Ersten Hilfe in München

Erste Hilfe zum Mitmachen

Am Arbeitsplatz, zu Hause oder im Supermarkt – mit einem Herz-Kreislauf-Stillstand kann man überall konfrontiert werden. Dann ist es lebenswichtig, auch als medizinischer Laie schnell und richtig zu handeln, bis professionelle Hilfe eintrifft. Beim Tag der Ersten Hilfe am 11. Juli konnten Münchnerinnen und Münchner ihr Wissen über grundlegende Erste-Hilfe-Maßnahmen auffrischen und vor Ort an den zahlreichen Ständen auch praktisch üben. Der ÄKBV München war auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit der Notfallakademie, Heba-Varia e.V. und dem Teddybärenkrankenhaus der LMU dabei. Besonders unsere kleinen Besucher*innen waren sehr interessiert und über- raschten oft mit gutem Wissen zur Ersten Hilfe.

Nächstes Jahr soll auf Beschluss des Stadtrats im Juli unter Beteiligung von Münchner Organisationen eine ganze Aktionswoche zur Ersten Hilfe stattfinden. Geplant sind insbesondere Aktionen an Schulen für Schüler*innen ab Klasse 7 und Workshops für Schulsanitäter*innen. Zum Abschluss der Woche ist eine zentrale Veranstaltung auf dem Marienplatz geplant.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren mitwirkenden Ärztinnen und Ärzten und den Mitarbeiterinnen der ÄKBV-Geschäftsstelle für ihre Unterstützung. Unser Dank geht auch an das Gesundheitsreferat der Landeshauptstadt München, das diesen Tag heuer zum fünften Mal organisiert hat.

Ina Koker



oben: Das Team des Teddybärenkrankenhauses

IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzende: Dr. med. Irmgard Pfaffinger
Elsenheimerstr. 65, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 65, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 110,- inkl. 7% MwSt..

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über **www.aerztliche-anzeigen.de**. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Kommentaren, Interviews, Pressemitteilungen und Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Leserbriefe an den Herausgeber bitte nur per E-Mail an info@aekbv.de. Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 4,30/mm, sw und € 4,70/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag. Es gelten die aktuellen Mediadata 10/2026.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Bajuwarenring 19, 82041 Oberhaching
Tel. 089 55241-246
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé
Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Grafik: Conny Anders, Kerstin Meister

Druck: Bonifatius GmbH Druck

Erfüllungsort: München

ISSN: 0723-7103



www.blauer-engel.de/12195
Dieses Druckereignis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

BaumEntscheid München

Per Bürgerentscheid zur hitzesicheren Stadt

Im Sommer heizen sich Straßen und Plätze in München immer mehr auf und werden zu „Hitzeinseln“, die sich auch nachts kaum mehr abkühlen. Darauf weist die Initiative „BaumEntscheid München“ hin. Ihr Ziel ist es, dies zu ändern: Durch eine konsequente, verbindliche und flächendeckende Hitzeschutzplanung will sie die Stadt bis 2040 hitzesicher machen – und die konsequente Pflanzung von Bäumen an Straßen und auf Plätzen erreichen. Ihr Vehikel: ein Bürgerentscheid bis Ende 2026.

spenden: an die Isar oder in den Englischen Garten“, schreibt die Initiative in einer Pressemitteilung. „Doch der Alltag spielt sich oft woanders ab – auf Straßen und Plätzen“. Straßenbäume könnten hier niedrigschwellig helfen, weil sie Schatten spenden, durch Verdunstung kühlen und die Luftqualität verbessern.

Bis 2050 will die Stadt München dafür sorgen, dass rund 30 Prozent der Straßen durch Baumkronen überdeckt sind. Doch dafür bräuchte es

allein innerhalb des Mittleren Rings insgesamt 20.000 neue Straßenbäume, davon 12.000 an neuen Standorten. Und dies wäre nur mit einer „Pflanzrate“ von rund 2.000 neuen Bäumen pro Jahr zu bewerkstelligen, rechnet die Initiative vor. Derzeit sind es nur etwa 660 neue Bäume pro Jahr. Die Initiative hat den erfolgreichen „Volksentscheid Baum“ in Berlin zum Vorbild. BaumEntscheid München ist ein Ableger des Trägervereins „BaumEntscheid e.V.“

Link zum Unterschriftenformular:
→ <https://www.baumentscheid-muenchen.de/unterschreiben>

An folgenden Orten liegen Listen zum Unterschreiben aus:
→ <https://www.baumentscheid-muenchen.de/sammelkarte/>

Stephanie Hügler



Noch bis zum 31. August dieses Jahres können sich die Münchner Bürger*innen für einen solchen Bürgerentscheid stark machen – indem sie ein Formular von der Website der Initiative ausdrucken, dieses unterzeichnen und es an die Initiative schicken.

Im Bürgerentscheid sollen die Münchner*innen für ein flächendeckendes Netz aus Straßenbäumen in der Stadt stimmen. Insgesamt 33.000 Stimmen von Wahlberechtigten sind notwendig, damit es zum Bürgerentscheid kommen kann. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses waren es bereits rund 28.000.

Gegründet wurde die Initiative durch zwei Studierende mit unterschiedlichem politischem Hintergrund: durch den Landschaftsarchitekten und „Urbanisten“ Joseph Coen (25, cand. M.Sc., CSU) und die Psychologin Stefanie Günther (24, cand. M.Sc., Grüne). „Unsere Stadt wird heißer. An Sommertagen zieht es die Münchnerinnen und Münchner deshalb dorthin, wo Bäume Schatten

KINDERSCHUTZ-HOTLINE

Bayerische Kinderschutz-Hotline gestartet

In Bayern ist am 1. Juli 2026 ein in dieser Form bundesweit einzigartiges Angebot für Kinder und Jugendliche in Not gestartet: die Zentrale Bayerische Kinderschutz-Hotline. Erreichbar ist die Hotline unter der gebührenfreien Nummer (0 800) 8888 004.

Sie soll Kindern und Jugendlichen einen schnellen, niederschweligen und unkomplizierten Zugang zu konkreter Unterstützung und Hilfe über eine zentrale Anlaufstelle geben, wenn diese von körperlicher Gewalt, Missbrauch, Mobbing, Cybergrooming oder jeglicher Form von Gewalt bedroht oder betroffen sind. Auch andere Menschen, die das Wohl eines Kindes als gefährdet sehen und es schützen möchten, können dort anrufen.

Die Zentrale Bayerische Kinderschutz-Hotline ist beim Bayerischen Landesjugendamt angesiedelt. Speziell geschulte Fachkräfte beraten und vermitteln in das bestehende Netz an Hilfesystemen, insbesondere zum zuständigen Jugendamt. Das gebührenfreie Angebot ist von Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, am Freitag von 9 bis 12 Uhr und zusätzlich am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr unter der Rufnummer (0 800) 8888 004 erreichbar.

Weitere Infos: → www.kinderschutzh hotline.bayern.de.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Preisträgerausstellung

SeelenART 2026

Kunst ist gut für die Seele! Der oberbayerische Kunstförderpreis SeelenART unterstützt Menschen, die sich künstlerisch mit ihrer seelischen Gesundheit auseinandersetzen, um sich in der Gesellschaft als Künstler oder Künstlerin zu etablieren. Noch bis zum 2. September zeigt die Preisträgerausstellung die Werke der diesjährigen Gewinner*innen.

SeelenART fördert ihre künstlerischen Qualitäten und macht die Werke und das Thema seelische Gesundheit sichtbar. Neben der künstlerischen und gesellschaftlichen Bedeutung der Werke spielt im individuellen Bereich auch der motivierende Aspekt des SeelenART-Kunstförderpreises eine wichtige Rolle.

Der oberbayerische Kunstförderpreis SeelenART wird vom kbo-Sozialpsychiatrischen Zentrum in Kooperation mit dem Bezirk Oberbayern alle zwei Jahre vergeben. 2026 wurden zum achten Mal Künstlerinnen und Künstler durch eine Fachjury ausgewählt und ausgezeichnet.

Die prämierten Kunstwerke überzeugen in ihrer Vielfalt durch hohe künstlerische Qualität, durch ihre Fantasie und Einzigartigkeit und ihre emotionale Kraft. Die Werke stellen eine tiefe Auseinandersetzung mit Freude, Schmerz, Ängsten und mit fundamentalen individuellen und gesellschaftlichen Fragen dar. Traumbilder und innere Bilder bahnen sich einen Weg nach außen. Persönliches Erleben wird in



Oben: Sonja Weingärtner, „In der Nacht II“ Unten v.l.n.r.: Mark Steffen Weber, „Zusammenstehen“; Julia Schulz, „Don't cry – let's stay together – One Million Love Songs“; Rica Zimmermann, „Von der Kunst, Balance zu halten“ Fotos: SeelenART



künstlerischen Gestaltungen verarbeitet. Humorvolle und skurrile Kompositionen entstehen ebenso wie melancholische und zeitlose Visionen.

Die SeelenART-Kunstwerke berühren und erzählen Geschichten, die sonst oft im Verborgenen bleiben. Menschen mit einer feinfühligem

Weltwahrnehmung laden uns mit ihrer facettenreichen Kunst ein zu einer Reise in unterschiedlichste Lebenswelten und letztlich auch zu uns selbst. In dem Dialog mit den SeelenArt-Kunstwelten liegt ein großes Potenzial für alle.

Galerie des Bezirks Oberbayern

WEITERE INFOS

Wo? Prinzregentenstraße 14

Wann? Montag bis Freitag, 10 bis 19 Uhr, feiertags geschlossen

Eintritt frei

Weitere Informationen:

→ <https://www.bezirk-oberbayern.de/aktuelle-Ausstellung>

München Klinik

Spezialprogramm für junge Darmkrebspatient*innen

Darmkrebs galt lange als „Erkrankung der Älteren“ – doch das hat sich verändert. Bereits jede*r siebte Darmkrebspatient*in ist jünger als 50 Jahre, und die Zahlen steigen seit Jahren. Die Herausforderung: Weil kaum jemand bei einem 35-Jährigen zuerst an Darmkrebs denkt, wird die Erkrankung bei jungen Menschen oft erst spät erkannt. Außerdem hat der Tumor bei jungen Patient*innen öfter erbliche Ursachen und braucht deshalb eine andere Behandlung. Und dann sind da noch die ganz persönlichen Fragen: Ist ein Kinderwunsch nach einer Behandlung noch möglich? Wie geht es beruflich nach der OP weiter? Ist ein Stoma notwendig? Wie erklärt man den Kindern, dass Mama oder Papa erkrankt ist? Genau hier setzt das neue Spezialprogramm an.

Unter der Leitung von Prof. Dr. Mia Kim und Prof. Dr. Stefan Böck haben die MÜK-Standorte im Münchner Süden ein Programm entwickelt, das junge Darmkrebspatient*innen von der ersten Diagnose bis zur Nachsorge begleitet.

Präzisionsdiagnostik: Jeder Tumor wird genetisch und molekular genau untersucht – um die Behandlung zu finden, die wirklich zu diesem Patienten passt.

Schonende Chirurgie: Das chirurgische Team ist auf minimalinvasive und organerhaltende Verfahren spezialisiert und legt bei allen Patient*innen besonderen Wert z.B. auf den Erhalt der Darm- und Schließmuskelfunktion.

Erbliche Ursachen klären: Bei bis zu einem Viertel der jungen Betroffenen steckt eine erbliche Veranlagung dahinter – z. B. das sogenannte Lynch-Syndrom. Das zu wissen ist wichtig, nicht nur für die Patient*innen selbst, sondern auch für Geschwister oder Kinder, die



Chefärztin Prof. Mia Kim bei der Patientenvsiste Foto: München Klinik

vielleicht ebenfalls mit einem erhöhten Risiko rechnen müssen.

Fruchtbarkeit schützen: Chemotherapie und Bestrahlung können die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Wer noch Kinder bekommen möchte, kann vor der Therapie mit der Frauenklinik in Harlaching Eizellen oder Eierstockgewebe einfrieren lassen – oder als Mann in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern Spermien konservieren.

Psychosoziale Unterstützung: Krebs mit 35 ist nicht nur körperlich eine Herausforderung. Deshalb begleitet ein spezialisiertes Team auch Angehörige, insbesondere Kinder von an Krebs erkrankten Eltern.

Nachsorge: Mit der stationären Therapie endet das Programm nicht – es beinhaltet auch ein strukturiertes Nachsorgeprogramm mit regelmäßigen Untersuchungen, welche die Langzeitfolgen der Therapie in den Blick nehmen – wie z.B. die Entwicklung der Darmfunktion oder das Zweitumorrisiko.

Mehr Infos und Kontakt unter:
→ <https://www.muenchen-klinik.de/EOCRC>



München Klinik

LMU Klinikum

70-jähriges Jubiläum



(v.l.n.r.): Sie erforschen und behandeln mit rund 60 Kolleg*innen am Friedrich-Baur-Institut Muskel- und Nervenkrankungen: Prof. Dr. Benedikt Schoser, Prof. Dr. Maggie Walter, und Prof. Dr. Thomas Kloppstock Foto: LMU Klinikum

Wenn es um die Erforschung und Behandlung von Muskel- und Nervenkrankungen geht, führt am Friedrich-Baur-Institut – kurz „FBI“ – des LMU Klinikums kein Weg vorbei. Neuromuskuläre Erkrankungen galten lange als Stiefkinder der Medizin – selten, komplex und kaum behandelbar. Das aber hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend gewandelt. Heute stehen effektive Behandlungsverfahren zur Verfügung – bei der spinalen Muskelatrophie, der SOD1-assoziierten familiären ALS, der Duchenne-Muskeldystrophie, den myotonen Dystrophien, den Gliedergürteldystrophien, der Friedreich-Ataxie oder Neuropathien, assoziiert mit hereditärer ATTR-Amyloidose oder Morbus Fabry. Ebenso sind für nichterbliche neuromuskuläre Erkrankungen wie die Myasthenia gravis, die inflammatorischen Myositiden und immunogene Neuropathien vielfältige therapeutische Optionen vorhanden.

Dabei wurde das FBI im Juni 1956 zunächst für die Behandlung und Erforschung einer einzigen Krankheit ins Leben gerufen: der Kinderlähmung. Seinerzeit hatte das Stiftungswerk des oberfränkischen Unternehmers Dr. med. h.c. Friedrich Baur – einem Pionier des modernen Versandhandels – und seiner Frau Katharina die Gründung möglich gemacht. Noch heute entscheidet

das Kuratorium der Friedrich-Baur-Stiftung über die Höhe der jährlichen Zuwendungen und unterstützt das Institut im Sinne der Forschungsförderung.

Mit der flächendeckenden Einführung der Polio-Impfung verschwand der Schrecken der Kinderlähmung im Laufe der Jahre. Dafür widmete sich das FBI fortan den vielen seltenen Erkrankungen der Muskeln und der Nerven, die selbst vielen Ärzt*innen kaum bekannt sind. Kennzeichnend für diese Krankheitsbilder ist ihr vielfältiges klinisches Erscheinungsbild, häufig mit Beteiligung anderer Organe. Die Diagnostik ist komplex und oft mit einer mehrjährigen Odyssee der Patienten von Ärzt*in zu Ärzt*in verbunden. Der diagnostische Prozess und die Therapie erfordern das hochspezialisierte Wissen eines Expert*innen-Teams aus Neurologie, Pädiatrie, Orthopädie, Kardiologie, Humangenetik, Physikalischer Therapie und psychosozialer Betreuung.

Neben der klinischen Forschung ist das FBI auch in der Grundlagenforschung aktiv. Hierbei untersuchen die Wissenschaftler*innen die biologischen Ursachen und Mechanismen hinter neuromuskulären Krankheitsbildern, um neue therapeutische Angriffspunkte zu identifizieren.

LMU Klinikum

München Klinik Bogenhausen

Neuer Chefarzt

Zum 1. Juli hat PD Dr. Maximilian Hartel (48) die chefarztliche Leitung des Zentrums für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin übernommen. Der Mediziner, für den die Chefarztposition eine Rückkehr aus dem Norden in die bayerische Heimat bedeutet, war zuletzt in Doppelfunktion als Leitender Arzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Sporttraumatologie am BG Klinikum Hamburg sowie als Leiter der traumatologischen Hüft- und Beckenchirurgie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) tätig.

PD Dr. Maximilian Hartel ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit den Zusatzbezeichnungen Spezielle Unfallchirurgie und Spezielle Orthopädische Chirurgie und deckt das gesamte operative Spektrum der Orthopädie und Unfallchirurgie inklusive Polytrauma-Versorgung ab. Er ist spezialisierter und international anerkannter Becken- und Hüftchirurg; zu seinen Schwerpunkten, die er in Bogenhausen ausbauen möchte, gehören ebenfalls die Alters-traumatologie, die rekonstruktive Chirurgie des Schienbeinkopfes sowie die Sporttraumatologie.

München Klinik



PD Dr. Maximilian Hartel
Foto: München Klinik

DER UMWELT ZULIEBE...



Steigen auch Sie auf die
digitale MÄA um.
Sie steht **online unter**
www.aerztliche-anzeigen.de/
hefte **als E-Paper** oder **PDF**
bereit und **wir erinnern Sie,**
sobald eine **neue Ausgabe**
erscheint.



Bitte zurück per E-Mail (Scan) an info@aekbv.de oder per Post oder Fax

Umstellung des Bezuges der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ (Printausgabe) auf Online-Version

Hiermit verzichte ich auf die Zusendung der Printausgabe der Mitgliederzeitschrift „Münchner Ärztliche Anzeigen“.

Ich möchte zukünftig bei Erscheinen der „Münchner Ärztlichen Anzeigen“ eine E-Mail (Newsletter) erhalten, die einen Link zur aktuellen Online-Ausgabe enthält.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass gemäß §16 der Satzung des ÄKBV alle Bekanntmachungen des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, insbesondere auch zu Wahlen, Änderungen von Beitragsordnung und Satzung sowie die Einladungen zu Delegiertenversammlungen in den „Münchner Ärztlichen Anzeigen“ veröffentlicht werden. Mir ist bekannt, dass ich diese Bekanntmachungen eventuell nicht oder nicht termingerecht erhalten werde, wenn ich mich von dem o.g. Newsletter abmelde. Ich erkläre hiermit, dass ich in diesem Fall keine Ansprüche gegen den ÄKBV München stellen werde.

Eine Änderung meiner E-Mail-Adresse oder Abmeldung vom o.g. Newsletter werde ich dem ÄKBV bekanntgeben.

Datum, Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

E-Mail-Adresse: _____



Hier umsteigen!

Termine vom 25. Juli 2026 – 05. September 2026

Veranstaltungskalender

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Jetzt noch
einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Vorträge & Symposien

Montag, 27. Juli 2026

Montagskolloquium - Chirurgische Fortbildung ⌚ 07:15 bis 08:00, **1 CME-Punkt** Ort: Klinikum der Universität München - Campus Großhadern, Hörsaal 5, Marchioninistr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Jens Werner, Prof. Dr. med. Bernhard Renz, Programm: Stand aktuelle Studien gastrointestinale Tumore, Auskunft: Sekretariat Direktion, Tel. 089440075780, Fax 089440078893, Veranstaltungen-AVT-Klinik@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 29. Juli 2026

Toxikologische Mittwochsfortbildung ⌚ 14:00 bis 15:00, **1 CME-Punkt** Online Veranstaltung, Ort: Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München, Verantwortlicher: Univ.-Prof. Dr. med. Florian Eyer, Programm: Thema: Neue Sepsisleitlinie. Referentin: PD Dr. Stefanie Geith, Auskunft: Sekretariat Toxikologie, tox-sekretariat@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.07.2026.

Kardiologie Kompakt: Sekundärprävention nach Myokardinfarkt (CME-Punkte beantragt) ⌚ 18:00 bis 18:45 Online Veranstaltung, rotkreuzklinikum-muenchen.de/klinikum/veranstaltungsdetails/kostenlose-online-fortbildung-fuer-kardiologen-2645, Ort: Rotkreuzklinikum München, Nymphenburger Str. 163, 80634 München, Veranstalter: Rotkreuzklinikum München/Innere Medizin I - Kardiologie und Pneumologie, Verantwortlicher: Chefarzt Prof. Dr. med. Christian von Bary, Programm: Kostenlose Fortbildung. Jahresprogramm unter: <https://rotkreuzklinikum-muenchen.de/klinikum/veranstaltungsdetails/online-fortbildungen-f%C3%BCr-niedergelassene-aerztinnen-und-aerzte-2641>, Auskunft: Nicole Sass, fortbildung.med1@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich.

Poliklinischer Abend ⌚ 18:00 bis 19:45 Online Veranstaltung, maaeef.de/veranstaltung/poliklinischer-abend-20260729, Veranstalter: Münchner Akademie für Ärztliche Fortbildung e.V. (www.maaef.de), Verantwortliche: Prof. Dr. med. Johannes Bogner, Prof. Dr. med. Hans-Joachim Anders, Programm: Themen: Arzneimittelninteraktionen (Schönermarck) | Aktuelle Infektiologie: Ebola (Bogner) | Der interessante Fall (Fazel) | Quiz: Ultraschall (Lottspeich) | Anmeldung: www.maaef.de, Auskunft: Christian Lottspeich, info@maaeef.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 29.07.2026.

Mittwoch, 05. August 2026

Neurologisches Kolloquium: Behandlung der Carotisstenosen ⌚ 17:00 bis 18:30, **2 CME-Punkte** Ort: TUM Klinikum Rechts der Isar, Bibliothek 4.OG, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum der Technischen Universität München - Klinik und Poliklinik für Neurologie, Verantwortlicher: PD Dr. Dr. E. Feneberg, Programm: PD Dr. med. Barbara Andrassy-Rantner, Leitende Oberärztin und stellvertretende Klinikdirektorin, Klinik und Poliklinik für Vaskuläre und Endovaskuläre Chirurgie, TUM Klinikum rechts der Isar, Auskunft: Isabella Koska, Tel. 089 4140-4606, Fax 089 4140-4867, isabella.koska@mri.tum.de. Anmeldeschluss: 30.06.2026.

Montag, 10. August 2026

Interdisziplinäre, nach außen offene Schmerzkongress mit Fallvorstellung - Live Stream - ⌚ 19:00 bis 21:00, **2 CME-Punkte** Online Veranstaltung, Ort: Digital Meeting, Web- Seminarraum, Heßstr. 22, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum MVZ GmbH, Verantwortliche: Dr. T. Brinkschmidt, Dr. M. Seibolt, Joanna Jaworowska, Auskunft: Kerstin Jäger, Tel. 089 452445 184, Fax 089 452445 411, mvz-meeting@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.12.2025.

Mittwoch, 12. August 2026

Sonnenfinsternis trifft Medizin - Roof Top Event über den Dächern Münchens ⌚ 16:30 Ort: Rotkreuzklinikum München, 15. Stock des Hochhauses der Schwesternschaft München vom BRK e. V., Rotkreuzplatz 8, 80634 München, Veranstalter: Rotkreuzklinikum München, Programm: Freuen Sie sich auf spannende Kurzpulse, Gespräche und die Beobachtung der Sonnenfinsternis - begleitet von Live-Jazz, Flying Buffet und einem außergewöhnlichen Ambiente mit Blick über München, Auskunft: Natalia Domke, rk.chirurgie@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.08.2026.



Internistisches Klinikum
München Süd
Peter Osyka Herzzentrum
Kardiologie und Intensivmedizin



MUNICH HEART 2026

Aktuelle Kardiologie –
Neues vom Europäischen Kardiologiekongress

Freitag, 18.09.2026, 08:45 – 18:45 Uhr
Samstag, 19.09.2026, 08:45 – 13:45 Uhr
Literaturhaus München, Salvatorplatz 1, München

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Thorsten Lewalter, München
Prof. Dr. med. Johannes Brachmann, Coburg

**Festvortrag
Prof. Dr. med.
Grüntzig**

Themen:
u.a. Herzinsuffizienz und Kardiale Bildgebung,
Herzklappenerkrankungen und
Entwicklungen der Herzchirurgie,
Koronare Herzerkrankung, Herzrhythmusstörungen,
Notfallmedizin, Künstliche Intelligenz

Die Veranstaltung ist kostenfrei!
Zertifizierung wird bei der BLAEK beantragt.

Programm und Anmeldung unter <https://osypka-herzzentrum-muenchen.de/aktuelles/klinik-news/munich-heart-2026/>



Seminare

Samstag, 25. Juli 2026

Präklinisches Traumamanagement ⌚ 09:00 bis 17:00, 8 CME-Punkte

Ort: BG Unfallklinik Murnau, Professor-Küntscher-Straße 8, 82418 Murnau/Staffelsee, Veranstalter: Bayerische Landesärztekammer, Programm: Eine qualifizierte Versorgung schwer verletzter Patientinnen und Patienten startet nicht erst in der Klinik – sie beginnt bereits am Unfallort. Traumamanagement (entsprechend S3-Leitlinie Polytrauma), Auskunft: Tatjana Kuss, Tel. 0894147-337, notarzturse@blaek.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 20.07.2026. Teilnahmegebühr: 310,00 €.

Kurse allgemein

Donnerstag, 06. August 2026

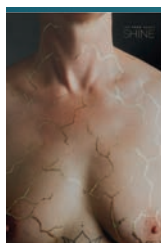
Frühstückskolloquium im Rotkreuzklinikum München ⌚ 07:15 bis

08:30, 2 CME-Punkte 06.08.2026, 20.08.2026, 03.09.2026, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum 1+2, Nymphenburger Straße 163, 80634 München, Verantwortliche: Prof. W. Thasler, PD Dr. med. U. Kunz-Zurbuchen, Dr. med. Lu Cai, Programm: Thema: Chronische Leistschmerzen, Um vorherige Anmeldung wird erbeten, Auskunft: Urte Kunz-Zurbuchen, Tel. 08913032541, Fax 089 13032549, urte.kunz-zurbuchen@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich.

Samstag, 22. August 2026

Balintgruppen Samstags Online und Präsenz im Wechsel, Kombination

und Soforteinstieg möglich ⌚ 10:00 bis 15:00 Online Veranstaltung, Ort: Praxis Dr. Heisig, Kurfürstenstr. 19, 80799 München, Veranstalter: Dr. med. Saskia Heisig, Verantwortliche: Dr. med. Saskia Heisig, Programm: Balintgruppe im ONLINE LIVESTREAM 10.00-15.00 Uhr, 6 Std, von BLÄK und Balintgesellschaft zertifiziert für Curr. Psychosomat. Grundversorgung und Facharzt, Auskunft: Dr. med. Saskia Heisig, Tel. 0173 9452114, saskia_heisig@gmx.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 22.08.2026.



LET YOUR SCARS SHINE – DAS BOOKLET
Zeigen Sie Ihren Patientinnen ästhetische Ergebnisse verschiedener OP-Verfahren nach Brustkrebs.

JETZT KOSTENFREI BESTELLEN:
BOOKLET@DASBUUSENKOLLEKTIV.DE

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 16/2026	27.07.2026
Ausgabe 17-18/2026	24.08.2026
Ausgabe 19/2026	07.09.2026
Ausgabe 20/2026	21.09.2026
Ausgabe 21/2026	05.10.2026
Ausgabe 22/2026	19.10.2026
Ausgabe 23/2026	02.11.2026

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich. Maxime Lichtenberger, kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de, Tel.: 089 55 241-246

Jetzt noch einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Patientenveranstaltungen

27. Juli 2026

Infoabend im TCE - Therapie-Centrum für Essstörungen ⌚ 17:00 bis

18:30 27.07.2026, 10.08.2026, 24.08.2026, 31.08.2026, Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE - Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeier, Programm: Das TCE bietet 16- bis 25-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren, Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 27.07.2026.

13. August 2026

Elterninfoabend zur Geburt am Donnerstag, 13. August 2026 ⌚ 18:00

bis 19:30 Ort: Klinikum Dritter Orden München, Vortragssaal des Ausbildungsinstituts, Franz-Schrank-Straße 4, 80638 München, Veranstalter: Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Dr. Franz Edler von Koch, Programm: Informationsabend der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im Vortragssaal des Ausbildungsinstituts (Eingang Franz-Schrank-Str. 4) am Klinikum Dritter Orden für werdende Eltern, Auskunft: Frau Widani, Tel. 089 17950, Fax 089 089179573, info@dritter-orden.de

Kurse Psychiatrie / Psychotherapie

29. Juli 2026

Psychotherapie als human(istisch)es Reservat: „Was bedeutet und

welche Folgen hat der Einsatz von Künstlicher Intelligenz?“ ⌚ 17:30 bis 19:00, 2 CME-Punkte Hybride Veranstaltung, teams.microsoft.com/meet/323952005449540?p=qj607FmZWuuBpESsT3, Ort: TUM Klinikum Rechts der Isar, Hörsaal Pavillon, Ismaningerstr. 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik für Psychoanalytische Medizin und Psychotherapie, Programm: Angesichts der rasanten Entwicklung beim Experimentieren mit Künstlicher Intelligenz (KI) in der Psychotherapie sowohl von Therapeut*innen als auch Patient*innen, stellt sich die Frage wie weit diese gehen kann und darf. Erste Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass KI nicht nur als Assistent zu fungieren vermag, sondern Diagnostik und Therapie sogar als autonomer Agent übernehmen könnte. Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, auf welchen Grundlagen Entscheidungen über diese Einsatzgebiete zu treffen sind, dies nicht zuletzt im Hinblick auf ethische Aspekte, Wertvorstellungen und Verantwortungsübernahme in der psychotherapeutischen Situation, Auskunft: Elke Anthofer, Tel. 089/4140-6428, elke.anthofer@mri.tum.de Anmeldeschluss: 28.07.2026.

22. September 2026

Balintgruppe – Beziehungsfokussierte Fallarbeit - Kinder, Jugendliche

und Erwachsene - Dr. med. Sabine Froschmayr ⌚ 18:15 bis 21:30, 50 CME-Punkte Ort: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V. Rosenheimer Str. 181667 München, Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Verantwortliche: Dr. med. Sabine Froschmayr, Programm: Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie und Psychoanalytikerin, anerkannte Balintgruppenleiterin | 10 Termine in monatlichen Abständen ab 22.09.2026, gesamt 40 Std., 50 CME-Punkte | Informationen und Anmeldung: www.psychoanalyse-map.de, Auskunft: Eger Tamara Tel. 089 4019 202-0 Fax 089 4019 202-10 kontakt@psychoanalyse-map.de Anmeldung erforderlich

Fallbesprechungen

Montag

Gefäßchirurgische-angiologische-radiologische Fallbesprechung

⌚ **13:30 bis 14:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 27.07.2026, 03.08.2026, 10.08.2026, 17.08.2026, 24.08.2026, 31.08.2026, Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81373 München, Veranstalter: München Klinik Neuperlach, Gefäßchirurgie, Röntgen-Demonstrationsraum, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, Verantwortlicher: Priv.-Doz. Dr. med. Rolf Weidenhagen, Programm: Veranstalter: München Klinik Neuperlach, Auskunft: Claudia Giesa, Telefon-Nr. 089/6794-2591, Fax-Nr. 089/6794-2724, eMail: gefaesschirurgie@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.07.2026. Verantwortlicher: Priv.-Doz. Dr. med. Rolf Weidenhagen, Auskunft: Claudia Giesa, Tel. 089/6794-2591, Fax 089/6794-2724, gefaesschirurgie@muenchen-klinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 24.07.2026.

Interdisziplinäres Tumorboard des Lungentumorzentrums München-Klinik Bogenhausen. Fibrose-ILD-Board. Emphysem-Board

⌚ **15:00 bis 17:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 27.07.2026, 03.08.2026, 10.08.2026, 17.08.2026, 24.08.2026, 31.08.2026, Ort: München Klinik Bogenhausen - Lungenzentrum München, Demo-Raum Radiologie, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Benedikter, Bodner, Meyer, Verantwortlicher: Dr. Benedikter, Programm: Besprechung des diagnostischen u. therapeutischen Vorgehens bei thorakalen Tumoren sowie bei interstitiellen Lungenerkrankungen und schweren Emphysemen. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung, Auskunft: Josef Benedikter, Tel. 089/92702281, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

⌚ **16:00 bis 17:00, wöchentlich** 27.07.2026, 03.08.2026, 10.08.2026, 17.08.2026, 24.08.2026, 31.08.2026, Hybride Veranstaltung, Ort: Klinikum Großhadern, Hyperthermie Besprechungsraum, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Prof. Lindner, Kompetenzzentrum Hyperthermie, Prof. Belka, Strahlentherapie, Prof. Hentrich, Rotkreuzklinikum, Verantwortliche: Prof. Lindner, Kompetenzzentrum Hyperthermie, Prof. Belka, Strahlentherapie, Prof. Hentrich, Rotkreuzklinikum, Programm: Indikationsbesprechung von onkologischen Patienten für eine Behandlung mit Hyperthermie in Kombination mit Strahlentherapie und/oder Chemotherapie. Festlegung des Procedere. Wöchentlich immer montags, Auskunft: Jeanny Lang, Tel. 089440074768, MED3.Hyperthermie@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Dienstag

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums

⌚ **07:30 bis 13:30, 8 CME-Punkte** 28.07.2026, 04.08.2026, 18.08.2026, 25.08.2026, 01.09.2026, Hybride Veranstaltung, Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforaum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Michael Braun, Prof. Dr. med. Martin Pölcher, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten im interdisziplinären Team, Auskunft: Michael Braun, Tel. 089/13033797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Interdisziplinäres Konsil Senologie / Gynäko-Onkologie I

⌚ **08:00 bis 10:00, wöchentlich** 28.07.2026, 04.08.2026, 11.08.2026, 18.08.2026, 25.08.2026, 01.09.2026, Hybride Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum der Universität München, Seminarraum 3, Ziemssenstr. 1, 80336 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Prof. Dr. Nadia Harbeck und Prof. Dr. Sven Mahner, Auskunft: Prof. Dr. Rachel Würstein, Tel. 089440077581, Fax 77582, rachel.wuerstein@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard

⌚ **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte** 28.07.2026, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten gynäko-onkologischen Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

⌚ **14:00 bis 14:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 28.07.2026, 04.08.2026, 11.08.2026, 18.08.2026, 25.08.2026,

01.09.2026, Ort: München Klinik Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum U1, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Auskunft: Dagmar Funke, Dagmar.Funke@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz Artemed Klinikum München Süd

⌚ **14:45 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 28.07.2026, 04.08.2026, 11.08.2026, 18.08.2026, 25.08.2026, 01.09.2026, Hybride Veranstaltung, Ort: Artemed Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Artemed Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Digitalkonferenz über GoToMeeting. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung erforderlich. Anschließend wird der Link zur Online-Teilnahme versendet, Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Anmeldung erforderlich.

Neuroendokrines Tumorboard

⌚ **15:00 bis 16:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 28.07.2026, 04.08.2026, 11.08.2026, 18.08.2026, 25.08.2026, 01.09.2026, Ort: Klinikum rechts der Isar, Nuklearmedizin, R. 1.53, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrum, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. M. Eiber, Dr. A. von Werder, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, Tel. 089/41409455, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Zentrums für Hämatologische Neoplasien

⌚ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 28.07.2026, 04.08.2026, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden, Verantwortliche: Dr. med. S. Geisenhof, Dr. med. S. Struve, Programm: Besprechung von Pat. mit Hämatologischen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums Klinikum Dritter Orden

⌚ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 28.07.2026, 04.08.2026, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden

⌚ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 28.07.2026, 04.08.2026, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, K. Wiesend, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und anderen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Interdisziplinäres Mammaboard

⌚ **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte** 29.07.2026, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten Fälle aus der Senologie, Mammaboard (postoperativ), Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustkrebszentrums und Gynäkologisches Krebszentrum Klinikum Dritter Orden

⌚ **08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte** 29.07.2026, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952540, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard des Viszeralonkologischen Zentrums

Klinikum Neuperlach ☎ **13:30 bis 14:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 29.07.2026, 05.08.2026, 12.08.2026, 19.08.2026, 26.08.2026, 02.09.2026, Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen Demo Raum. Haus A, EG R4151, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: Viszeralonkologisches Zentrum München Klinik Neuperlach, Verantwortliche: Prof. Dr. Böck, Prof. Dr. Nüssler, Dr. Dollhopf, Prof. Dr. Kim, Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Marion Dwinger, Tel. 089-6794-2651, Fax 089-6794-2448, marion.dwinger@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäres Tumorboard / Leberboard Onkologisches Zentrum

München Klinik Bogenhausen ☎ **14:30 bis 16:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 29.07.2026, 05.08.2026, 12.08.2026, 19.08.2026, 26.08.2026, 02.09.2026, Ort: Klinikum Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Onkologisches Zentrum München Klinik Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. Martin Fuchs, Programm: Vorstellung von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen und urologischen Tumorerkrankungen. Eigene Pat. können nach Anmeldung vorgestellt werden, Auskunft: Martin Fuchs, Tel. 089 92702061, Fax 08992702486, martin.fuchs@muenchen-klinik.de Anmeldeschluss: 28.07.2026.

Tumorkonferenz Darmkrebszentrum Krankenhaus Barmherzige Brüder

München ☎ **15:45 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 29.07.2026, 05.08.2026, 12.08.2026, 19.08.2026, 26.08.2026, 02.09.2026, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Darmkrebszentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. C. Rust, PD Dr. med. J. Spatz, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz Rotkreuzklinikum München ☎ **16:00**

bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich 29.07.2026, 05.08.2026, 12.08.2026, 19.08.2026, 26.08.2026, 02.09.2026, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum 1+2, Nymphenburger Straße 163, 80634 München, Verantwortliche: Prof. W. Thasler, PD Dr. med. U. Kunz-Zurbuchen, Dr. med. V. Penndorf, Prof. M. Hentrich, Programm: Fallbesprechung von Pat. mit Kolorektalen, Pankreas, Bronchialkarzinomen, HCC, CCC, Myelome, Lymphome, NET. Teilnahme externer Kollegen zur Besprechung eigener Pat. nach vorheriger Anmeldung möglich, Auskunft: Urte Kunz-Zurbuchen, Tel. 08913032541, Fax 089 13032549, urte.kunz-zurbuchen@swmbrk.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München ☎ **17:00**

bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich 29.07.2026, 05.08.2026, 12.08.2026, 19.08.2026, 26.08.2026, 02.09.2026, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen, Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Video-Schmerzkonferenz ☎ **16:00 bis 17:30, 3**

CME-Punkte 02.09.2026, Online Veranstaltung, Ort: Ambulantes Schmerzzentrum München, Brienner Str. 55, 80333 München, Veranstalter: Dr. med. Stefan Kammermayer, FA für Anästhesie, Algesiologe, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonferenz mit Teams. TOP 1: Aktuelles & Interessantes zu Schmerztherapie. TOP 2: Praxisrelevante Schmerzsyndrome - Schmerzursachen, Differentialdiagnose und Therapie. Fallvorstellung mit Patient (online zugeschaltet), Auskunft: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251-100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerzzentrum.de

Donnerstag**Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz** ☎ **07:45 bis 08:15, 2 CME-**

Punkte, wöchentlich 30.07.2026, 06.08.2026, 13.08.2026, 20.08.2026, 27.08.2026, 03.09.2026, Ort: Bayerisches Beckenbodenzentrum am Isar Klinikum, Schulungsraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Bayerisches Beckenbodenzentrum am Isar Klinikum,

Verantwortlicher: Dr. Maximiliane Burgmann, Auskunft: Maximiliane Burgmann, bbz@isarklinikum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Konsil Senologie / Gynäko-Onkologie II ☎ **08:00 bis**

10:00, wöchentlich 30.07.2026, 06.08.2026, 13.08.2026, 20.08.2026, 27.08.2026, 03.09.2026, Hybride Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum der Universität München, Konferenzraum 5, Marchioninistr.15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortlicher: Prof. Dr. Nadia Harbeck und Prof. Dr. Sven Mahner, Auskunft: Prof. Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089440077581, Fax 77582, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard ☎ **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte**

30.07.2026, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten gynäko-onkologischen Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Lungenboard ☎ **14:30 bis 15:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich**

30.07.2026, 06.08.2026, 13.08.2026, 20.08.2026, 27.08.2026, 03.09.2026, Ort: Klinikum re.d.Isar TUM, RAD-Bibl, Ismaningerstr. 22, 81664 München, Veranstalter: Klinikum re.d. Isar TUM Sektion Thoraxchirurgie, Verantwortlicher: PD. Dr.med. Seyer Safi, Programm: Interdisz. Fallbespr. von Patienten mit Tumoren der Lunge u.d. Mediastinums. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung Sek.Fr. Kokos, TEL: 089 4140 2123, Auskunft: Chaminte Kokos, Tel. 089 4140 2123, Fax 089 4140 4870, Chaminte.Kokos@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard Isarklinikum ☎ **17:00 bis 18:00, 2 CME-**

Punkte 30.07.2026, 06.08.2026, 13.08.2026, 20.08.2026, 27.08.2026, Ort: Isarklinikum München, Großer Seminarraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Viszeralzentrum Isarklinikum München, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten, Ärztl. Leiter: PD Dr. Holger Seidl, Prof. Dr. Franz G. Bader, wöchentlich, Auskunft: Organisation Tumorboard, Tel. 089/149 903 8300, Fax 089/149 903 8305, tumorboard@isarklinikum.de

Tumorkonferenz Brustzentrum am Englischen Garten ☎ **18:00 bis**

20:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich 30.07.2026, 06.08.2026, 13.08.2026, 20.08.2026, 27.08.2026, 03.09.2026, Ort: Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH, Besprechungsraum/Online-Meeting, Hirschauer Straße 6, 80538 München, Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten, Verantwortlicher: Dr. Daniel Sattler, Programm: Vorstellung aktueller Fälle des BZ, NUR NACH vorheriger ANMELDUNG können eigene Fälle zur Zweitmeinung online vorgestellt werden. Bitte mit Email-Adresse anmelden, Auskunft: Jeannine Nissen, Tel. 089/3831 108, Fax 089/3831 178, bz@geisenhoferklinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 27.07.2026.

Freitag**Interdisziplinäres Adipositas-Board** ☎ **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte,**

wöchentlich 31.07.2026, 07.08.2026, 14.08.2026, 21.08.2026, 28.08.2026, 04.09.2026, Ort: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Oval Office, Denningerstraße 44, 81679 München, Veranstalter: Dr. Lubos Kliniken Bogenhausen, Verantwortliche: Prof. Dr. med. T. Hüttl, Dr. med. P. Stauch, Dipl.-Psych. K. de la Fontaine, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechungen bzgl. Adipositas- und metabolischer Chirurgie, Auskunft: Viktoria Heine, Tel. 089 927941602, viktoria.heine@lubos-kliniken.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 30.07.2026.

Interdisziplinäres Mammaboard ☎ **08:00 bis 10:00, 2 CME-Punkte**

31.07.2026, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde des Klinikums rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marion Kiechle, Programm: Tagesaktuelle Vorstellung der neuesten Fälle aus der Senologie, Mammaboard (präoperativ), Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Unterm Strich zählt die Evidenz.^{1–11}

ELIQUIS®

Neuer Nachtrag zur Wirkstoffvereinbarung der KV Bayerns ab dem 01.04.2026

- ✓ Die Auffälligkeitsgrenze im DOAK-Generika-Ziel 26.2 liegt bei 25,5 %.^{*12,13}
- ✓ Solange der Praxiswert über dieser Auffälligkeitsgrenze liegt, sind die wirtschaftlichen Rahmenvorgaben erfüllt.¹³
- ✓ Rabattiertes ELIQUIS® trägt zur Erreichung des Zielwerts im DOAK-Ziel 26.2 bei.¹²

DOAK-Generika-Ziel reaktiviert: Entscheidend ist die Auffälligkeitsgrenze.¹²



Sie sind an weiteren Informationen zur wirtschaftlichen Verordnung von **ELIQUIS®** interessiert? Dann besuchen Sie unsere Website.

Eliquis®
Apixaban

Abkürzungen

DOAK = Direktes orales Antikoagulans; KV = Kassenärztliche Vereinigung

Fußnote

* Der Zielwert in Ziel 26.2 (DOAK) liegt bei 45,7 %; die Auffälligkeitsgrenze bei 25,5 %.^{12,13} Die Auffälligkeitsgrenze berechnet sich wie folgt: $\text{Auffälligkeitsgrenze} = (\text{Zielwert} \times \text{Zielwert} + \text{Zielwert}/10)$. Angewandt auf den Zielwert der Arzneimittelgruppe der DOAKs bedeutet das: $(0,457 \times 0,457 + 0,457/10) = 0,255 = 25,5 \%$.^{12,13}

Referenzen

1. Granger CB, et al. N Engl J Med. 2011;365(11):981–92. 2. Connolly SJ, et al. N Engl J Med. 2011;364(9):806–17. 3. Agnelli G, et al. N Engl J Med. 2013;369(9):799–808. 4. Agnelli G, et al. N Engl J Med. 2013;368(8):699–708. 5. Castellucci L, et al. N Engl J Med. 2026;394(11):1051–60. 6. Deitelzweig SB, et al. Curr Med Res Opin. 2020;36(6):1007–15. 7. Ray WA, et al. JAMA. 2021;326(23):2395–404. 8. Graham DJ, et al. Am J Med. 2019;132(5):596–604.e11. 9. Lau WCY, et al. Ann Intern Med. 2022;175(11):1515–24. 10. Dawwas GK, et al. Ann Intern Med. 2022;175(1):20–8. 11. Gilse Sandblad KG, et al. J Intern Med. 2023;294(6):743–60. 12. 6. Nachtrag zur Wirkstoffvereinbarung vom 01.01.2020 der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns mit den Krankenkassen. 13. Wirkstoffvereinbarung vom 01.01.2020 der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns mit den Krankenkassen.

Eliquis 2,5 mg Filmtabletten. **Eliquis 5 mg** Filmtabletten. **Wirkstoff:** Apixaban. **Zusammensetzung:** Wirkstoff: 2,5 mg bzw. 5 mg Apixaban. Sonst. Bestandteile: Lactose, Mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Natriumdodecylsulfat, Magnesiumstearat, Lactose-Monohydrat, Hypromellose, Titandioxid, Triacetin, Eliquis 2,5 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O; Eliquis 5 mg zusätzlich: Eisen(III)-oxid. **Anwendungsgebiete:** Prophylaxe v. Schlaganfällen u. systemischen Embolien bei erw. Pat. mit nicht-valvulärem Vorhofflimmern u. einem o. mehreren Risikofaktoren, wie Schlaganfall o. TIA in der Anamnese, Alter ≥ 75 Jahren, Hypertonie, Diabetes mellitus, symptomatische Herzinsuffizienz (NYHA Klasse ≥ II), Behandlung v. tiefen Venenthrombosen (TVT) u. Lungenembolien (LE) sowie Prophylaxe v. rezidivierenden TVT und LE bei Erw. Behandlung venöser Thromboembolien (VTE) u. Prophylaxe v. rezidivierenden VTE bei pädiatrischen Pat. ab einem Alter von 28 Tagen bis unter 18 Jahren. Eliquis 2,5 mg zusätzlich: Prophylaxe venöser Thromboembolien bei erw. Pat. nach elektiven Hüft- o. Kniegelenkersatzoperationen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gg. den Wirkstoff o.e.d. sonst. Bestandteile; akute klinisch relevante Blutung; Lebererkrankungen, die mit einer Koagulopathie u. einem klinisch relevanten Blutungsrisiko verbunden sind. Läsionen o. klinische Situationen, falls sie als signifikanter Risikofaktor für eine schwere Blutung angesehen werden (z.B. akute o. kürzl. aufgetretene gastrointestinale Ulzerationen, maligne Neoplasien m. hohem Blutungsrisiko, kürzl. aufgetretene Hirn- o. Rückenmarksverletzungen, kürzl. erfolgte chirurgische Eingriffe an Gehirn, Rückenmark o. Augen, kürzl. aufgetretene intrakranielle Blutungen, bekannte o. vermutete Ösophagusvarizen, arteriovenöse Fehlbildungen, vaskuläre Aneurysmen o. größere intraspinale o. intrazerebrale vaskuläre Anomalien). Gleichzeitige Anwendung anderer Antikoagulanzen z.B. UFH, niedermol. Heparine, Heparinderivate, orale Antikoagulanzen außer bei Umstellung der Antikoagulation oder mit UFH in Dosen um die Durchgängigkeit e. zentralvenösen o. arteriellen Katheters zu erhalten oder während einer Katheterablation. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Epistaxis; abnormale vaginale Blutung, urogenitale Blutung. Häufig: Anämie, Thrombozytopenie; Überempfindlichkeitsreaktionen, allergisches Ödem, anaphylaktische Reaktion, Pruritus; Blutungen am Auge (einschließlich Bindehautblutung); Blutungen, Hämatome, Hypotonie (einschließlich Blutdruckabfall während des Eingriffs); Übelkeit, Gastrointestinale Blutung, Blutung im Mundraum, Hämatochezie; Rektalblutung, Zahnfleischblutung; abnormale Leberfunktionstests, erhöhte Aspartat-Aminotransferase, erhöhte Blutwerte für alkalische Phosphatase, erhöhte Blutwerte für Bilirubin, erhöhte Gamma-Glutamyltransferase, erhöhte Alanin-Aminotransferase; Hautausschlag, Alopezie; Hämaturie; Kontusion, Postoperative Blutung (einschließlich postoperatives Hämatom, Wundblutung, Hämatom an Gefäßpunktionsstelle und Blutung an der Kathetereinstichstelle), Wundsekretion, Blutungen an der Inzisionsstelle (einschließlich Hämatom an der Inzisionsstelle), intraoperative Blutung Gelegentlich: Gehirnblutung; Intraabdominalblutung; Hämoptyse; Hämorrhoidalblutung; Muskelblutung; Blutung an der Applikationsstelle; Okkultes Blut positiv; Traumatische Blutung. *Selten:* Blutung der Atemwege; Retroperitoneale Blutung. *Sehr selten:* Erythema multiforme. *Nicht bekannt:* Angioödem; kutane Vaskulitis; Antikoagulanzen-assoziierte Nephropathie. **Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Bristol-Myers Squibb/Pfizer EEIG, Plaza 254 - Blanchardstown Corporate Park 2 - Dublin 15, D15 T867, Irland. v16



SCHOCKANRUFER HABEN VIELE GESICHTER



ACHTUNG
vor falschen Ärzten,
falschen Polizeibeamten,
falschen Staatsanwälten...

Setzt man Sie unter Druck?
Legen Sie einfach auf!

**Geben Sie keine vertraulichen
Daten heraus.** Kontaktieren Sie die
angeblich erkrankte Person direkt.

**Übergeben Sie niemals Geld
oder Wertgegenstände!**
Krankenhäuser verlangen niemals Bargeld!
(Keine Boten, keine Geldabholung)

Wählen Sie im Zweifel immer die **110**



Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadaten und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadaten Nr. 10/2026.

Jetzt noch einfacher
Anzeigen online
buchen unter
[www.atlas-verlag.de/
kleinanzeigen](http://www.atlas-verlag.de/kleinanzeigen)

Zuschriften
auf Chiffre bitte an
Chiffre
Nr. xxx/xxxx
[kleinanzeigen-ma@
atlas-verlag.de](mailto:kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de)

STELLENANGEBOTE

Die neue Generation Hausarztpraxis.

Werde Teil von **ovi** – die Praxis der Zukunft.

Deine Vorteile

92.000–124.000 € p.a.
zzgl. Erfolgsprämie

8 Standorte in München
kein Praxisaufbau,
kein Verwaltungsaufwand

Keine Dienste
Voll- oder Teilzeit
6 Wochen Urlaub
1 Tag Homeoffice/Woche

Jetzt bewerben
Ganz ohne Anschreiben



Fachärzt:innen Allgemein- & Innere Medizin in München

Mehr erfahren: www.avimedical.com/aerzte
Dein Kontakt: sandro.motschmann@avimedical.com

FA/ FÄ Innere/ Allgemeinmedizin in TZ/ VZ

Für Allgemeinarztpraxis im Westend in Teil- oder Vollzeit von freundlicher Hausarztpraxis gesucht. Tel: 089/ 50 36 91 Email: praxis.fakioglu@gmx.de

FÄ/FA Innere (mit und ohne Endoskopiezulassung für Colo), sowie **Allgemeinmedizin** gesucht.



München Zentrum – ab 01.10.2026 oder später – Augsburg hausärztlich: flexibel

- Für die **Endoskopieabteilung** eines interdisziplinären MVZ (Inhabergeführt von Kollegen) mit angenehmem Team und Freude an der (ärztlichen) Arbeit.
- Für die Standorte zentral beim Sendlinger Tor sowie für Augsburg (hausärztlich).
- Sie/Du sind/bist noch kein FA/FÄ? **Weiterbildungsermächtigungen** bestehen für Innere und Allgemeinmedizin sowie bald auch für die „Physikalisch-Rehabilitative-Medizin“ und „Fachärztlich Innere“

Kontakt: Gerne per E-Mail an Bewerbung@poli-praxis.info
Mehr Infos: www.poli-praxis.info



Foto: iStock

Facharzt (m/w/d) für Dermatologie

in Teilzeit für dermatologische Praxis in Großhadern gesucht. Unsere Praxis bietet Ihnen das gesamte Spektrum der Dermatologie, ein nettes Team, eine attraktive Vergütung sowie eine ideale Lage direkt an der U-Bahn. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
dr.suess@t-online.de

Wir suchen ab Oktober Weiterbildungsassistenten/in (m/w/d), Vollzeit/Teilzeit

für hausärztliche Gemeinschaftspraxis im Münchner Osten (S-Bahn). Wir sind eine große, moderne Praxis mit sehr breitem Behandlungsspektrum und einem tollen Team. Wir bieten flexible Arbeitszeiten mit besten Bedingungen. Drei Weiterbilder, volle Weiterbildungsermächtigung für 24 Monate vorhanden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hausärztliches Zentrum Poing, Tel. 08121 250800
info@hausarztliches-zentrum-poing.de
www.hausarztliches-zentrum-poing.de

FÄ/FA Anästhesie gesucht

Grosse, expandierende Gemeinschaftspraxis für Ambulante Anästhesie sucht ab sofort FÄ/FA Anästhesie zur regelmässigen Mitarbeit an 2-3 Tagen/Woche. Tätigkeitsschwerpunkte: Anästhesiologische Betreuung der Gastroenterologie und Augenheilkunde an unseren Standorten in Planegg, FFB und München-Zentrum. Attraktive und flexible Arbeitsbedingungen. Auf Honorarbasis oder in Anstellung möglich.
info@narkoseteam-muenchen.de

FÄ/FA für Dermatologie gesucht

Voll- oder Teilzeit FÄ/FA für Dermatologie als Schwangerschaftsvertretung in einer Gemeinschaftspraxis im Zentrum Münchens von 15.09.2026 - vsl. 31.01.2027 gesucht. Im Anschluss Weiterbeschäftigung in Teilzeit (z.B. 10h/Woche) bei Interesse gern mgl.
Chiffre: 2510/22435

**Urologische Privatpraxis in München-Solln sucht
Facharzt für Urologie (m/w/d) in Voll-/Teilzeit**

ab sofort, zur langfristigen Zusammenarbeit.

Wir bieten eigenverantwortliches Arbeiten in etablierter Privatpraxis mit anspruchsvollem Privatpatientenstamm. Schwerpunkt ist hochwertige konservative Urologie ohne operative Verpflichtung.

Sie erwartet ein wertschätzendes, persönliches Umfeld mit moderner Praxisstruktur, hoher Autonomie und attraktiver Vergütung.

Diskretion wird selbstverständlich zugesichert.

Bewerbungen an: bewerbung@hackl-urologie.de

Dr. med. Kornelia Hackl, München-Solln

Fachärztin/Arzt für Anästhesie gesucht

Anästhesiepraxis, modern ausgestattet und mit sympathischem Team, sucht Verstärkung in TZ (50-60%). Unsere ambulanten Arbeitsplätze (Augen-OP, Endoskopie, plast. Chir., Gefäßchirurgie, Urologie, Kinder-ZA...) liegen alle im Zentrum Münchens. Bezahlung angelehnt an Tarif.

Chiffre: 2510/22434

Hautarztpraxis Dr. Jung
GERMERING

WIR STELLEN EIN



DERMATOLOGIE · GERMERING BEI MÜNCHEN

**Facharzt / Fachärztin (m/w/d)
für Dermatologie**

Unsere moderne Hautarztpraxis im Westen der Metropolregion München verbindet Dermatologie, ästhetische Medizin und Lasermedizin auf höchstem Niveau.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie.

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Modernste Ausstattung - von Laser- und PDT-Systemen bis Body-Contouring
- Individuelle Arbeitszeitmodelle & attraktives Vergütungspaket
- Entwicklungsperspektive bis zur Praxisleitung
- Kollegiales Team und strukturierte Weiterbildung

IHR PROFIL

Facharztanerkennung für Dermatologie · Freude an konservativer, operativer und ästhetischer Dermatologie · Wertschätzung im Umgang mit Patient:innen und Team

bewerbung@dermanovis.de
089 84 30 77 · hautarzt-jung.de

JETZT BEWERBEN


**Klinik für Schlafmedizin sucht
Ärztliche/-n Mitarbeiter/-in in Voll-oder Teilzeit**

Die ProSomno Klinik für Schlafmedizin in München ist spezialisiert auf die Diagnostik und Therapie sämtlicher Schlafstörungen – ambulant und stationär.

Ihr Aufgabenbereich:

- Differentialdiagnostik und Therapie aller Formen von Schlafstörungen
- Ärztliche Betreuung der schlafmedizinischen Ambulanz und stationärer Patienten
- Koordination und Dokumentation diagnostischer Maßnahmen, Erstellung von Therapieplänen
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Neurologie, HNO, Pulmologie, Psychiatrie u. a.

Ihr Profil:

- Facharzt (m/w/d) oder fundierte Berufserfahrung in Neurologie oder Innerer Medizin, idealerweise mit Schwerpunkt Schlafmedizin
- Interesse an schlafbezogenen Erkrankungen und interdisziplinärer Arbeit
- Sensibler Umgang mit Patienten, Teamfähigkeit, gute EDV-Kenntnisse

Unser Angebot:

- Attraktive Vergütung, volle Weiterbildungsermächtigung zur „Zusatzqualifikation Schlafmedizin“
- Arbeiten im Herzen Münchens, motiviertes Team, regelmäßige Mitarbeitererevents
- Teilnahme an Kongressen, modernes Arbeitsumfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich jetzt unter www.prosomno.de!

Weiterbildungsassistent(m/w/d) in VZ/TZ Allgemeinmedizin
für große und sehr vielseitige Praxis im Südosten Münchens zum 1.10.26 oder später gesucht. Sehr breites Spektrum, 24 Monate WBE, eig. Sprechz., keine Dienste, WBE 3 Monate NHV, erfahrene Weiterbilder, nettes Team, kl. Chirurgie, Reisemed., Pädiatrie, Tel 0171-4280842 email: topweiterbildung23@gmx.de



Für unser ärztlich geführtes, fachlich breit aufgestelltes MVZ mit über 80 Standorten in Nürnberg und Umgebung suchen wir in Voll- oder Teilzeit:

- Facharzt für **Psychosomatik** (m/w/d)
- Facharzt für **Physikalische und Rehabilitative Medizin** (m/w/d)
- **Ärztlicher Psychotherapeut/Facharzt für Psychiatrie** (m/w/d)
- **Weiterbildungsassistenten** (48 Monate Weiterbildungszeit) (m/w/d)

Sie arbeiten bei uns in einem interdisziplinären Umfeld, nahezu ohne Bürokratie, in familiärer Atmosphäre und vielen Entwicklungsmöglichkeiten.

Bewerbung an: karriere@mediccenter.de - Telefon: 09 11/ 80 12 92 36

Orthopädische Praxis in München

mit engagierten Team sucht Fachärztin/Facharzt für unsere Sprechstunde in Teilzeit ab sofort.

Bitte melden Sie sich unter:
praxis@dr-baurmann.de

Assistenz (m/w/d) – Ärztliches Berufsrecht



Zur Verstärkung unseres Referates „Ärztliches Berufsrecht“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Assistenz (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 30 Stunden/Woche).

Der Ärztliche Kreis- und Bezirksverband vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts die beruflichen Interessen der mehr als 22.000 Münchner Ärztinnen und Ärzte. Zu unseren Aufgaben gehört es unter anderem, darüber zu wachen, dass unsere Mitglieder ihre ärztlichen Berufspflichten beachten.

Ihre Aufgaben

- Telefonische und schriftliche Kommunikation mit Patient*innen und Ärzt*innen
- Organisatorische Unterstützung der Juristinnen
- Aktenverwaltung, Termine und Fristen
- allgemeine Büroorganisation

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Rechtsanwaltsfachangestellten, Medizinischen Fachangestellten, Kauffrau für Büromanagement oder vergleichbare Ausbildung oder Berufserfahrung im Büro
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute EDV-Kenntnisse

- Fähigkeit zur freundlichen Kommunikation
- Sorgfältige und strukturierte Arbeitsweise

Wir Bieten

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabenfeld
- leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVL
- eine sichere Perspektive in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- flexible Arbeitszeitregelungen (Gleitzeit) und Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- Sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ein kollegiales und motiviertes Team

- innerbetriebliche und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge
- betriebliche Gesundheitsförderung
- MVG-Fahrtkostenzuschuss

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis 3. August 2026 an koker@aekbv.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Weitere Informationen über den Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband München finden Sie auch auf unserer Website www.aekbv.de

Pathologie in München!? Gemeinschaftspraxis für Pathologie sucht jungen FA/ FÄ für Pathologie

Wir sind eine inhabergeführte, zertifizierte Praxis mit derzeit fünf PathologInnen und bieten ein sehr breites Untersuchungsgut aus nahezu allen Teilbereichen der Pathologie. Wir bearbeiten ca. 45.000 Fälle/ Jahr und betreuen an zwei Standorten mehrere Krankenhäuser einschließlich Organzentren sowie zahlreiche niedergelassene KollegInnen. Diagnostische Schwerpunkte sind die Mamma-, Gynäko-, Uro-, Gastrointestinale und HNO-Pathologie. Wir sind Partnerpraxis der Molekularpathologie Südbayern, wo alle derzeit üblichen molekularen Techniken, einschl. großer Multigenpanels/ NGS durchgeführt werden.

Wir wünschen uns einen jungen Kollegen oder eine junge Kollegin, der/ die uns bei der Diagnostik unterstützt und sind an einer langfristigen Mitarbeit interessiert. Spätere Assoziation möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die wir auf Wunsch vertraulich behandeln.

Institut für Pathologie am Rotkreuzklinikum
Dr. med. Dr. phil. C. Becker, Dr. med. M. Beer,
Dr. med. K. Wagner, Dr. med. E. Huber
Winthirstr. 11, 80639 München
Tel. 089/ 166652. email: Info@patho-rk.de

WB-Assistent(in) Allgemeinmedizin in VZ/TZ ab 01/2027 und/ oder Sicherstellungsassistent(in) ca. 10-30 Std./Woche ab 01/2027, spätere Assoziation möglich

in Hausarztpraxis mit gutem Arbeitsklima im Zentrum von Giesing gesucht. Breites Spektrum, PT, Psychosomatik, 18 Mon. WB-Ermächtigung (Sono/Ergo etc.)
Bewerbung an josef.tauscher@gmx.de Tel.: 089/ 694333
Tegernseer Landstrasse 71, 81539 München

Wir suchen für Weilheim
plastische/r Chirurg/in oder Augenchirurg/in
für Lidoperationen auf privater Basis einmal im Monat

Augen OP- & Laserzentrum

m.steidl@augenopundlaserzentrum.de



Augen-OP & LASERZENTRUM

WB Assistenz für Allgemein und Ästhetik gesucht

Lust auf moderne Allgemeinmedizin? Wir suchen eine/n Weiterbildungsassistent(in) (m/w/d) mit Interesse an Allgemein- und Ästhetischer Medizin. Vielfältige Aufgaben, keine Heimbesuche, keine Nacht- oder Bereitschaftsdienste. WB 18 Mo, Teil/Vollzeit, ab September
info@praxis-armborst.de und 0152/59686681

**Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie sucht
Fachärztin und Assistenzärztin (m/w/d)**

sehr gute Bezahlung, flexible Arbeitszeiten, Teilzeit ab 6h
bis Vollzeit, Praxis nördlich von München, www.kjp-freising.de
Bewerbung bitte an: info@kjp-freising.de

VERTRETUNGEN

Hausärztin bietet nach Praxisabgabe
Übernahme von Sitzdiensten im Ärztlichen
Bereitschaftsdienst der KVB in München an.
015123124924
bereitschaftsdienste@icloud.com

**Smartphone-basierte
Ersthelfer*innen-
Alarmierung**

Machen Sie mit – jedes
Leben zählt!



Alle Infos zur Teilnahme
finden Sie hier:



www.muenchen-rettet-leben.de

Sprich mit deiner Tochter:
Brustkrebs-Früherkennung kann Leben retten.

Unterstütze
unsere Arbeit!

awareness DIE PINK CHARITY

PRAXISRÄUME

Urologische Privatpraxis München

Facharzt für Urologie sucht in Münchner Innenstadtlage
Räumlichkeiten zur Gründung einer urologischen Privatpraxis.
Auch Praxisübernahme, Kooperation, Übernahme eines KV-Sitzes
oder eines Privatpatientenstammes kommen in Betracht.
Chiffre: 2510/22400

Praxisräume in Obermenzing

Praxisflächen in einem Ärztehaus, 123 qm für 2500.- Euro und 70
qm möbliert für 1800.- Euro provisionsfrei von privat zu vermieten.
TEL. 01755696670

1 (-2) Räume / Praxissharing für Privatpraxis gesucht
im Zentrum Münchens für 2 Tage / Woche

ab Januar 2027

privatpraxis2027@web.de

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

PRAXISABGABEN: Zulassung Orthopädie ab sofort für MUC zu
verkaufen • Diverse Pädiatriepraxen in und um MUC zu verkaufen
• Gyn-Einzelpraxis zentral in MUC ab sofort • Hausärztlich Diabe-
tologische Praxis mit Anstellg Inhaber ab sofort abzugeben •
Privatpraxis Orthopädie ab sofort in MUC abzugeben • Derma-
Einzel-Praxis mit 450.000 EUR Gewinn abzugeben • Gastro-Ein-
zelpraxis auch für zwei Behandler in MUC abzugeben • Urologi-
sche Einzelpraxis zentral in MUC in 2029 abzugeben • Gyn-Praxis
in sehr guter Lage sucht Untermieter in Räumen ||



SUCHE: Neurochirurgie-, Hausarzt, Psychiatrie-
und Gyn-Zulassungen, Gynäkologie- und Haus-
arztpraxen im Stadtgebiet München stets
gesucht.

Kontakt: Anja Feiner, Tel 0172 / 8287932,
anja.feiner@mlp.de

PÄDIATRIE - Einzelpraxis (01/2028)

in einem attraktiven Stadtteil - ideal für „ZWEI“ geeignet
zwei Zulassungen - evtl. vorheriger Anstellung möglich

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089- 450 880 40 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Psychotherapiesitz München Stadt

Halber Psychotherapiesitz München Stadt zum 01.04.2027
abzugeben.

praxis-muenchen.info@web.de

HNO - EINZELPRAXIS

Vertragsarztzulassung an Wunschstandort verlegbar

bestens eingeführte Praxis in modernen Räumen mit
Top-Ausstattung nach Absprache zu übergeben

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089- 450 880 40 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Gastroenterologie-Praxis München
im Kundenauftrag abzugeben.
Chiffre 2510/17840

PRAXISABGABE - GYNÄKOLOGIE

M-Schwabing - Einstieg in Top-Lage mit günstiger Kostenstruktur - sehr großes Entwicklungspotential zum fairen Praxisübernahmepreis - Übergabe nach Absprache

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089- 450 880 40 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

PRAXISSUCHE

Praxisabgabe in den nächsten Jahren angedacht ?
- unverbindliche Strategieberatung mit Praxiswerteinschätzung -
- absolute Diskretion -

**GYNÄKOLOGIE / DERMATOLOGIE / ORTHOPÄDIE
HNO / PÄDIATRIE**

zur Übernahme/Einstieg im Mandantenauftrag gesucht

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089- 450 880 40 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

KV Sitz für Allgemeinmedizin / Innere Medizin Hausärztlich Gesucht

Ich suche einen KV Sitz für Allgemeinmedizin / Innere Medizin
Hausärztliche Versorgung zur Übernahme ab Januar 2027.
internistischerkvsitz@gmail.com

Suche KV-Sitz Allgemeinmedizin
zur Weiterbeschäftigung unserer Kollegin in Weiterbildung.
Gerne ab Januar 2027.
Praxisabgabe-Muc@t-online.de, Tel: 0172-8251428

BEKANNTSCHAFTEN

Bildhüb. Dermatologin, 42/170, blond, schlk., o. Anh., in best. Anstell., charm., warmh., liebev., natürl., sucht im Leben steh. Partner b. Anf. 60 m. Herz, Format & ernsth. Bindungswunsch.
☎ 089-716 801 810 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Prof. Dr. med. Chefarzt, 46/188, attrakt., schlk., sportl., glücl. gesch., naturverb., reisevr., reflekt., bodenst., sucht niveauv., warmh. Partnerin f. echten Neubeginn m. Stil & Nähe.
☎ 089-716 801 810 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**

Steuerberater/WP, 63/184, 4-spr., glücl. gesch., reflekt., höchst. Niveau, weltgew., Kosmopolit, in best. Kreisen verkeh., sucht adäquate, attrakt., humorv. Partnerin b. gleichalt f. feste Partnerschaft.
☎ 089-716 801 810 tgl. 10-20 h, **PV-Exklusiv.de**



**Die Nr. 1* Partnervermittlung,
auch Nr. 1 in der Kundenbewertung!****

☎ 089-716 801 810
Täglich 10-20 Uhr auch am WE
www.pv-exklusiv.de

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler.

*Nr. 1 mit Werbung in akadem. Fachzeitschriften
** Nr. 1 mit positiven Kundenbewertungen (Google)

PRAXISMELDUNGEN

ISAR AOP ZENTRUM MÜNCHEN - Mehr Zeit für Chirurgie. Weniger Aufwand für Sie.

Das IsarAOP Zentrum bietet optimale Rahmenbedingungen für ambulant Operieren auf höchstem Niveau. Mit 11 hochmodernen OP-Sälen, digitalisierten Prozessen und einem erfahrenen OP- und Anästhesieteam schaffen wir die Voraussetzungen für effiziente Abläufe, wirtschaftliches Arbeiten und höchste Patientensicherheit.

IHRE VORTEILE ALS OPERATEURIN/OPERATEUR:

- Alle operativen Fachrichtungen und Kategorien willkommen
- 11 moderne OP-Säle in attraktiven, modernen Räumlichkeiten
- Volldigitalisierte Prozesse mit SMAMBU – OP-Planung, Dokumentation und Echtzeit-Tracking aus einer Hand
 - Kurze Umlaufzeiten und effiziente OP-Abläufe
- Modernste technische Ausstattung, inklusive Full-HD-Visualisierung
- Standardisierte und validierte Prozesse für maximale Patientensicherheit
 - Eingespieltes, professionelles OP- und Anästhesie-Team
 - Möglichkeit der Abrechnung über Hybrid-DRGs
- Zentrale Lage im "Miele-Haus", Sonnenstraße 29, 80331 München

IHR MEHRWERT:

- Reduzierter administrativer Aufwand
- Hohe Termin- und Planungssicherheit
- Wirtschaftliche Nutzung Ihrer OP-Kapazitäten
- Konzentration auf das Wesentliche: Ihre chirurgische Expertise

NUTZEN SIE DIE VORTEILE EINER STARKEN UND ERFOLGREICHEN INFRASTRUKTUR.

Wir informieren Sie gerne über die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit.

Wilma Karl Tel. 089 / 45205-9012 wilma.karl@anest.de
www.isaraop.de

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren. Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Bitte beachten Sie unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 16/2026	27.07.2026
Ausgabe 17-18/2026	24.08.2026
Ausgabe 19/2026	07.09.2026
Ausgabe 20/2026	21.09.2026

Die gültigen Mediadata mit allen Terminen, Formaten und Preisen finden Sie auf www.atlas-verlag.de

Wir beraten Sie gerne!
Maxime Lichtenberger,
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246

 **ALTENDORFER
PÜRNER**
Medizinrecht

ARZTRECHT – MVZ – PRAXIS KAUF / VERKAUF – VERTRAGSRECHT

Prof. Dr. iur. Dr. med.
Reinhold Altendorfer
Philipp Pürner & Kollegen

Telefon 089 20 20 50 60
kanzlei@altendorfer-medizinrecht.de
www.altendorfer-medizinrecht.de

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA

Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

 **FACHANWÄLTE · FÜR · MEDIZINRECHT**
RATZEL RECHTSANWÄLTE

Unser Fachgebiet ist das Medizinrecht

Ärzte · Zahnärzte · Krankenhäuser · Psychotherapeuten
Kieferorthopäden · MVZ · Medizinprodukte

Tel. 0 89 / 28 70 09 60
www.ratzel-rechtsanwaelte.de
info@ratzel-rechtsanwaelte.de



**DER JURISTISCHE NOTFALLKOFFER®
VERHALTEN NACH EINEM ZWISCHENFALL**

Erste Hilfe für Ärzte bei juristischen Problemen wie Strafverfahren und Schadensersatzansprüchen des Patienten. In unserem Leitfaden geben wir Ihnen wertvolle Empfehlungen, wie Sie teure Fehler vermeiden.

Fordern Sie gerne die Broschüre an über: muenchen@uls-frie.de

ODER SCANNEN
SIE HIER DAS PDF:



www.uls-frie.de

ULSENHEIMER ■ RECHTSANWÄLTE

Maximiliansplatz 12, 80333 München, Tel. 089-24 20 81-0